**Pressetext\_KURZ**  
Konstantin Wecker liest aus seiner Biografie „Das ganze schrecklich schöne Leben“   
  
**All das Leben und noch viel mehr**   
Der Anfang ist längst gemacht, das Ende noch lange nicht in Sicht. Konstantin Wecker ist mittendrin. Im schrecklich schönen Leben. In seinem aktuellen Lese-Programm „Das ganze schrecklich schöne Leben“ blickt der 73-Jährige auf 50 faszinierende Bühnenjahre zurück, kommt schnell und gerne ins Erzählen und trägt Texte und Gedichte aus seinem jüngsten Band „Auf der Suche nach dem Wunderbaren“ vor.   
Doch seine gnadenlos ehrliche Sicht auf alles das und mehr bezieht auch haarscharfe Gratwanderungen des Lebens mit ein, tränensteile Stufen und tiefschürfende Stürze, Zeiten, in denen Tropenträume zu Drogen-Alpträumen wurden. Gefunden hat er dabei immer sich selbst – und damit auch seine Anhänger, für die seine Zeilen immer Inspiration waren und sind.